



Einladung

JH Glückstadt
11.-14.11.2021
18.-21.11.2021
25.-28.11.2021

Dreiteilige Fortbildung
Teamen in der Politischen Bildung

**Arbeit und
Leben**

Grundlagen der außerschulischen Politischen (Jugend-)Bildung

An drei Wochenenden lernst du die Grundlagen für das Teamen in der politischen Bildung kennen!

Jugendherberge Glückstadt, 11. -14.; 18. -21. und 25.-28. November 2021

Du hast Lust in die politische Jugendbildung einzusteigen und kannst dir vorstellen, Workshops und Seminare durchzuführen? Dann bist du bei uns genau richtig! Arbeit und Leben führt Angebote der politischen Jugendbildung durch und ist hierfür immer auf der Suche nach (angehenden) Teamenden/Referent*innen.

Im Rahmen der hier aufgeführten **dreiteiligen** Fortbildung von Arbeit und Leben Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen geben wir angehenden Teamenden einen Überblick über die verschiedenen Bestandteile des Teamens in der politischen (Jugend-)Bildung. Wir besprechen die Grundlagen des Moderierens und Präsentierens, der Arbeit im Team und der Vorbereitung von Seminaren. Neben den formell-organisatorischen Aspekten werden wir uns verstärkt didaktischen Konzepten und ihrer Vor- und Nachbereitung widmen. So schauen wir uns an, wie ein Konzept oder auch Ziel-Inhalt-Methoden Papier (ZIM) entsteht, wie dieses im Seminarverlauf angepasst werden und die eigenen Arbeit strukturieren und erleichtern kann.

Einen weiteren Schwerpunkt werden wir auf gruppenspezifische Prozesse legen. Dies schließt zum einen den Umgang mit Widerständen ein, als auch die Entwicklung der Gruppe als Ganzes. Des Weiteren werden wir uns am zweiten Fortbildungswochenende mit Fragen des Rassismus und der Critical Whiteness auseinandersetzen und darüber in Austausch kommen, wie Bildungsarbeit diskriminierungssensibel und inklusiver gestaltet werden kann.

Sollten wir dein Interesse geweckt haben, melde dich gerne unter info@aulbremen.de oder unter <https://aulbremen.de/seminar/nummer:322> an. Für weitere Rückfragen stehen dir Felix Wesche (f.wesche@aulbremen.de), Swetlana Pomjalowa (swetlana.pomjalowa@hamburg.arbeitundleben.de) und Anna Tötter (anna.toetter@sh.arbeitundleben.de) zur Verfügung. Die Seminare sind als zusammenhängende Reihe geplant. Für alle drei Seminare fällt ein Teilnahmebeitrag von insg. 90 Euro an, der die Unterbringung mit Vollverpflegung für alle drei Seminare und alle Seminarunterlagen umfasst. Fahrtkosten können in Höhe von bis zu 60 Euro pro Person erstattet werden.

**Arbeit und
Leben**



Programm

1. Tag	Anreise bis 16.30 Uhr
2. – 3. Tag	Seminarphase: 09.30 –18.00 Uhr
4. Tag	Seminarende: 12.30 Uhr

11. – 14.11.	Grundlagen der Politischen Bildung und Moderation Begrüßung, Kennenlernen, Organisatorisches Das Feld der Politischen Bildung, Grundlagen der Moderation Grundlagen für die Arbeit im Team Umgang mit Widerständen und Störungen
--------------	---

18. – 21.11	Rassismus und Critical Whiteness als Themen in der Politischen Bildung Konzepte, Definitionen und Ansätze Methodische Zugänge, Verhältnis von Präsenz vs. Digital Umgang mit heterogenen Zielgruppen, Eigene Haltung
-------------	--

25 – 28.11	Didaktik der Politischen Bildung, Gruppendynamiken und Konzepterstellung Didaktische Leitlinien, Gruppenprozesse, Didaktischer Dreischritt, ZIM-Struktur, Erarbeitung eigener Seminarkonzepte Rahmenbedingungen politischer Bildung und ihr Einfluss auf die Seminarkonzeption, Berufsfeld Politische Bildung
------------	--

Fortbildung



Alle Infos auf einen Blick



11. - 14.11.2021

18. - 21.11.2021

25. - 28.11.2021

Anreise bis 16.30 Uhr, Seminarende: 12.30 Uhr



Jugendherberge Glückstadt

Am Rethövel 14-15

25348 Glückstadt



Anmeldung bitte unter: info@aulbremen.de oder <https://aulbremen.de/seminar/nummer:322>

Wir freuen uns über Deine Anmeldung bis zum 15. Oktober. Die Plätze sind begrenzt.



90,-€

Darin sind Unterkunft (DZ) und Vollverpflegung und die Erstattung der Anreise bis 60€ pro Person enthalten.



Weitere Informationen erhältst du bei:

Felix Wesche: f.wesche@aulbremen.de

Swetlana Pomjalowa: swetlana.pomjalowa@hamburg.arbeitundleben.de

Anna Tötter: anna.toetter@sh.arbeitundleben.de

Info zu den zurzeit geltenden Corona Regeln

Alle Reisenden müssen sich vor der Anreise auf Covid-19 testen lassen. Zulässig ist ein Antigen-Schnelltest oder ein PCR-Test. Das negative Testergebnis darf bei Check-in nicht älter als 48 Stunden sein. Ab 20. September reduziert es sich auf 24 Stunden, je nach Testversion. Individuelle Selbsttests gelten nicht. Von der Testpflicht ausgenommen sind nachweislich vollständig Geimpfte, bei denen die 2. Impfung mindestens 14 Tage zurückliegt, sowie genesene Personen, bei denen der positive Test mindestens 28 Tage und maximal 6 Monate zurückliegt.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

**Arbeit und
Leben**